



Umgang mit Respekt

Diskussion | Schüler der Landesberufsschule unterhielten sich bei Workshop über Diskriminierung, Sexismus und Mehrsprachigkeit.

Von Markus Glück

STOCKERAU | Die Caritas veranstaltete mit drei Klassen der Landesberufsschule Stockerau die Workshopreihe „ZusammenReden macht Schule“. Diese Reihe startete bereits im Februar und konnte jetzt erfolgreich abgeschlossen werden. Dabei setzten sich die Schüler mit Fragen auseinander, die das Zusammenleben in einer vielfältigen Klassengemeinschaft prägen. Im Mittelpunkt standen dabei die Themen Migration, Integration und Vielfalt, welche auch im schulischen Umfeld zunehmend hitzig diskutiert werden.

Dabei befasste sich zu Beginn des Projekts eine zweite Klasse



Die Schüler der vierten Klasse des Fachbereichs Elektrotechnik lieferten sich zum Thema Geschlechterrollen eine spannende Diskussion. *Foto: privat*

aus dem Fachbereich Elektronik mit dem Thema Mehrsprachigkeit, es folgte ein Projekt der dritten Klasse mit dem Schwerpunkt Vorurteile und Diskriminierung. Den Schlusspunkt des erfolgreichen Workshops stellte

eine Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen und Sexismus dar. „Es hat mich erstaunt, dass wir im Alltag so oft mit Sexismus konfrontiert sind und uns das nicht mehr auffällt“, so ein Schüler.